

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

14 (15.1.1898) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14. Zweites Blatt.

Samstag den 15. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

## Ausstellung

von Arbeiten der vereinigten Kunstgewerbeschüler-Vereine  
Süddeutschlands.

**Café Nowack,**

unterer Saal — Eingang Nowacksanlage.

Samstag den 15. Januar, Nachmittags von 2—5 Uhr.

## Litteratureursus für Damen.

Erster Vortrag über R. Wagner's Nibelungendichtung  
Montag, 17. d. Mts., 1/4 4 Uhr. Karten in A. Bielefeld's Hofbuch-  
handlung (Liebermann & Co.).

Anna Ettlinger.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 17. Januar 1898, Nachmit-  
tags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Wald-  
hornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich  
gegen baare Zahlung: 1 Chiffonniere, 2 Kommoden,  
1 Waschkommode, 1 Divan, 4 Fauteuils, 1 Bertico,  
1 Consolenspiegel.  
Karlsruhe, den 13. Januar 1898.  
Saury, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 55 ist eine schöne Wohnung  
von 5 Zimmern nebst Mansardenzimmer sammt  
allem Zugehör, neu hergerichtet, mit Gas- und  
Wasserleitung versehen, auf 1. April zu vermieten.  
Näheres daselbst, parterre.

\* 3.1. Kaiserstraße 14a ist im Seitenbau eine  
Wohnung von drei Zimmern nebst Zugehör per  
1. April zu vermieten.

\* 2.1. Kaiserstraße 121, 3 Treppen hoch, ist  
auf 1. April eine freundliche Wohnung von 5 Zim-  
mern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.  
Preis 650 Mk. Näheres im Laden zu erfragen.

\* 3.1. Kriegstraße 76, eine Treppe hoch, ist  
auf 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern und  
Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten.  
Einzusehen von 3—5 Uhr. Näheres parterre.

\* Luisenstraße 52 ist im Hinterhaus links  
wegen Wegzug eine Wohnung, bestehend aus  
2 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu ver-  
mieten.

\* Luisenstraße 52 ist eine Wohnung von  
2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige  
Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres das-  
selbst im 1. Stock.

\* 2.1. Marienstraße 91 ist im 2. Stock  
eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und  
Mansarde zum Preise von 280 Mk. Ver-  
sehung halber sofort oder auf 1. Februar zu  
vermieten. Zu erfragen daselbst u. Marien-  
straße 67 bei Ender.

\* Zwei Zimmer und Küche sind zu vermieten:  
Fasanenstraße 23 im 1. Stock.

Zu vermieten per 1. April Kaiserstraße 128,  
eine Treppe hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern,  
Mansarde und Küche. Näheres daselbst.

\* 2.1. Vier Zimmer-Wohnung (mit Gas-  
einrichtung) und Zubehör ist Ludwig-Wil-  
helmstraße 8, drei Treppen hoch, auf 1. April  
an eine kleine Familie zu vermieten. Nä-  
heres parterre. Einzusehen von 10 Uhr an.

\* In ruhiger, angenehmer Lage, nächst dem  
Theater und Schlossplatz, ist eine Treppe hoch eine  
schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 geräumigen  
Zimmern, Vorplatz, 1 Mansarde und Zugehör auf  
1. April zu vermieten. Näheres von 10 Uhr ab  
Ritterstraße 2 im Laden.

\* 2.1. Weiertheim Nr. 103 ist eine alleinstehende  
Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher  
und Garten auf den 1. April zu vermieten.

## Körnerstraße 23

ist auf 1. April d. J. eine Wohnung im 1. Stock,  
bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche nebst  
Zugehör, billig zu vermieten. Näheres Amalien-  
straße 79 im Bureau.

## Neubau Hoffstraße 1

(Herdwaldstadtteil),

neben dem Lütke-Denkmal, ist auf

sofort oder April zu vermieten:

zwei Treppen hoch: eine elegante  
Herrschaftswohnung von 8 Zimmern,  
Ballon, Küche mit Speisekammer,  
Bad, 3 Mansarden, 2 großen Kellern,  
Anteil an Waschküche, Bügelzimmer,  
Trockenspeicher und event. am Garten.  
Auf Wunsch können im Dachstock  
noch 2 große Zimmer mit Balkon dazu  
gegeben werden. Näheres bei Carl  
Herrmann, Hirschstraße 35a, eine  
Treppe hoch.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine Parterre-Wohnung von zwei Zimmern  
und Küche wird sofort gesucht. Offerten unter  
Nr. 409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für ein Brautpaar wird eine freundliche  
Wohnung von 2 Zimmern sammt allem Zugehör  
in der Südstadt auf 1. oder 23. April zu mieten  
gesucht. Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Näheres  
Ruppurrerstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

## Zu mieten

gesucht wird eine Wohnung von 2—3 Zimmern,  
Küche und Zugehör im Mittelpunkt der Stadt.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 405 sind im  
Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Marienstraße 8 ist im 2. Stock ein gut möb-  
lirtes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

\* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sofort an  
einen soliden Arbeiter zu vermieten: Douglas-  
straße 13 im 2. Stock.

\* Kaiserstraße 112 ist im 2. Stock des Querbaues  
ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder später an  
einen soliden Arbeiter zu vermieten.

\* 2.1. Marienstraße 29 ist im 4. Stock links ein  
möbliertes Zimmer auf 1. Februar billig zu ver-  
mieten. Ebenfalls werden Rohr- und Strohs-  
stühle gut und dauerhaft geflochten.

\* Kaiserstraße 157 sind im 4. Stock zwei möb-  
lirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen  
Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Bähringerstraße 29, 3. Stock, ist ein freund-  
liches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf  
1. Februar zu vermieten.

## Kapellenstraße 38

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

## Zu vermieten

zwei helle Mansardenzimmer: Karlstraße 62.

## Amalienstraße 55

sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlaf-  
zimmer) sogleich zu vermieten. Näheres daselbst,  
parterre.

## Mitbewohner-Gesuch.

\* Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner  
in ein möbliertes Zimmer sofort gesucht: Marien-  
straße 1 im 4. Stock.

## Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen für alle Hausarbeit, welches  
etwas kochen kann, sucht Stelle. Zu erfragen  
Marienstraße 81, 3. Stock links.

## I. Hypotheken.

8000 Mk. auf eine neu erbaute Villa in  
Durlach mit bedeutendem Grundstück zu  
4 1/2 % gesucht. 4000 Mk. auf ein kleines  
Haus in hiesiger Stadt zu 4 % gesucht.  
Offerten unter Nr. 401 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten. 2.1.

## 16 000—20 000 Mark

Kaufschillingrest, auf 2. Hypothek, mit 4 1/2 % Zins,  
welcher in 3 Jahren zahlbar ist, soll mit Nachlag  
cedirt werden. Offerten unter Nr. 402 an das  
Kontor des Tagblattes. 2.1.

## Stellen-Gesuche.

\* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie,  
welches in den häuslichen Arbeiten bewandert ist,  
sucht bei kleiner Familie passende Stelle. Zu er-  
fragen Kaiserstraße 136, Seitenbau, 3. Stock.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches schon gedient hat,  
tüchtig in Küche und Hausbalk ist und das Kleider-  
machen gründlich erlernte, sucht auf 1. April Stelle  
als erstes Zimmermädchen oder als Jungfer; und  
ein Mädchen, welches noch nicht gedient hat, fleißig  
und willig ist, das Bügeln und Kleidermachen  
gründlich erlernte, sucht Stelle als Zimmermädchen,  
am liebsten in einem kathol. guten Hause. Näheres  
durch Frau Rosa Davids, Kirchheim-L., Würt-  
temberg.

\* 2.1. Als Cassiererin und zur theilweisen  
Führung der Bücher wird ein gefestetes  
Fräulein mit guter Handschrift in ein Weiß-  
waarengeschäft gesucht. Gest. Offerten nebst  
Angabe über bisherige Thätigkeit und Gehalts-  
ansprüche unter Nr. 407 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

## Eine Modistin!!!

24 Jahre alt, in besserem Geschäfte thätig, sucht  
anderwärts Stellung. Näheres durch K. Tröster's  
Bureau, Kreuzstraße 17.

## Lehrlings-Gesuch.

Auf Ostern können 1 oder 2 junge Leute mit  
guter Schulbildung in unser Engros-Geschäft als  
Lehrlinge eintreten.

Weiss & Kölsch.

## Hausbursche gesucht.

Ein gut empfohlener Hausbursche per sofort ge-  
sucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Zuverlässige **Aufwärterin** geeigneten Alters unter günstigen Bedingungen von einigem Herrn gesucht. Nur gut empfohlene Personen aus hiesiger Stadt mögen sich melden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Ausläufer gesucht.**

Für einen halben Tag wird ein junger Mann als Ausläufer gesucht: Adlerstraße 32, Hof links.

**Monatsstelle.**

Eine fleißige, zuverlässige Person für Monatsstelle gesucht: Kapellenstraße 54 im 3. Stock.

**Käse zugelaufen.**

eine dreifarbig (röthlich, weiß, schwarz und etwas graugelblich, mitten auf dem Rücken weiß); ebenso ist eine grau getigerte Käse zugelaufen und können solche vom Eigentümer abgeholt werden. Näheres Hebelstraße 3, 4. Stock, Aufgang beim Feuerhaus.

**Haus-Verkauf.**

2.1. In nächster Nähe der Hirschrücke, in schöner Lage, ist ein Haus mit je 4 Zimmern im Stock unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Häuser-Verkauf.**

\*2.1. Nächst dem Seminar II, Müppurrerstraße, sind zwei neue, solid erbaute, gut rentirende Häuser mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 403 an das Kontor des Tagblattes.

**Ein schwarzer Frackanzug**

mit Atlasfutter, für mittlere Figur, billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*3.1.

**Abbruch.**

5.1. Amalienstraße 28, neben der Hirschapotheke, werden vom Montag den 17. Januar an Ziegel, Sparren, Balken und Brennholz, Türen, steinerne Fenstergewände mit Fenstern und Läden, Kellertreppe und Verbletten abgegeben. Das Haus mit Seitenbau ist beinahe noch neu. **A. Konzett.**

**Mannheim.**

**Hauskauf-Gesuch.**

Behufs baldiger Ueberiedelung nach Karlsruhe wird für ein Spezialgeschäft ein Haus oder eine Villa — mittlere Kriegstr. bevorzugt — gegen hohe Anzahlung zu kaufen gesucht. Angebote beliebe man zu richten an Dr. B. L. postlagernd Mannheim.

**Altes**

**Fischbein, Schirmgestelle**

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 408 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Buchführung.**

Wer erteilt in der Südstadt Unterricht in Buchführung und zu welchem Preis? Gefl. Offerten unter Nr. 411 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**FrISChe Ananas**

wieder eingetroffen bei

**V. Merkle,**  
Telephon 175.

**Weinrosinen,**

vorzügliche Qualität, per Centner M. 17, bei zwei Centner M. 16 1/2, empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Stenrische Boullarden,  
Straßb. Bratgänse,  
Franzöf. Kopfsalat**

eingetroffen bei

**V. Merkle.**  
Telephon 175.

**Täglich frISChe  
Schweinswürste**

per Paar 15 Pfennig

bei **Gustav Müller,**  
am kathol. Kirchenplatz.

**Italienischer Salat**

mit Mayonnaise,

**Summer-Mayonnaise**

frisch bei

**V. Merkle,**  
Telephon 175.

**Malossol**

in hochfeiner Qualität

empfehl

**V. Merkle,**  
Telephon 175.

**Getrocknete Champignons,**

„ **Morcheln,**

„ **Steinpilze**

empfehl

**V. Merkle,**  
Telephon 175.

**Stearinkerzen,**

Fabrikat Münzing, alle Eintheilungen, vollgewichtig, das Packet 45 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Plüß-Stauffer-Ritt**

in Tuben und in Gläsern, mehrfach präpariert und anerkannt als das Praktischste und Beste zum Ritt zerbrochener Gegenstände, empfiehlt: **Julius Dehn, Drogerie.** \*20.18.

25.22.

**Dr. Landmann's  
Schwabentod**  
wirkt sicher unter Garantie!  
geruchlos und giftfrei  
Überall Dose 25 Pf. zu haben  
Fabrik: Dr. Landmann, Berlin.

**Hafer, Hafersohrot,  
Häcksol, Kleie,  
Melassetorfmehlfutter,  
Hunde- und Geflügelfutter**

empfehl

**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

**Julius Dehn Nachf.,**

Drogen- und Farbenhandlung,  
Fabrikant chemisch-technischer Präparate,  
55 Bähringerstraße, Fernsprechanschluß 201,  
empfehl bei gegenwärtigem Bedarf:  
**Parquetbodenwische,**

gelb und weiß, in 1/2, Pfund, 1 Pfund, 2 Pfund, 5 Pfund u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pf. 80 Pf., bei 5 Pf. à 75 Pf., bei 10 Pf. à 70 Pf. Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

**Stahlpähne**

groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von 1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei 10 Pfund à 45 Pf.

An der Kasse meines Verkaufslotals werden Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon, werden durch meine Repräsentanten sofort ausgeführt.

**Unentbehrlich  
für Hausfrauen:  
Koch's  
weisse Vaseline-  
Bleich-Seife.**

Das bis heute unübertroffene Fabrikat, welches gesetzlich geschützt ist, eignet sich nur zum Einweichen, Kochen und Bleichen der weißen Wäsche, wodurch die Hälfte Zeit, Holz und Kernseife erspart wird. Die Wäsche wird durch's Kochen blendend weiß (ohne Chlor), wozu man jedes, auch das härteste Wasser verwenden kann.

Nur allein acht zu haben bei mir und bei den in den Zeitungen bekannt gegebenen Verkaufsstellen per Pfund 23 Pfg., bei Mehrabnahme billiger. Gebrauchsanweisung gratis.  
NB. Warne jede Hausfrau vor billigem nachgemachtem Fabrikat, da dasselbe keine Gleichkraft besitzt.

**Karl Koch,** Erfinder und Fabrikant,

Freiburg i. Br., Bertholdstraße 7.

**W. Baum,** Frisch Reis Nachf., Werderplatz 27,

**Jakob Wetter,** Birkel 15,

**S. Hüttich,** Herrenstraße 7,

**J. Wähle,** Amalienstraße 37,

**Adolf Körner,** Sossienstraße 66,

**Karl Förcher,** Steinstraße 10, 20 20.

**R. Rudin,** Ludwigsplatz 61.

NB. Weitere Verkaufsstellen werden noch angenommen.

**Petroleum,**

amerikanisches, in 5 und 10 Liter-Kannen franco Haus empfiehlt

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 14.

**Aechte Spitzen,  
ächte Spitzenfächer,  
Spitzen-Scharpes,  
Spitzen-Barben,  
Spitzen-Fanchons,  
Spitzen-Taschentücher**

empfehl

**Franz Perrin,**

Großh. Hoflieferant,

5.4. Kaiserstraße 124 b.

NB. Aechte Spitzen sowie ächte Spitzengegenstände jeder Art werden auf neu gewaschen und ausgebessert, **Brüsseler Spitzen** neu aufgesetzt und **Façon-Sachen** modernisiert unter billiger Berechnung.

**J. Hausor, Heilgehilfe,**

Müppurrerstraße, neben Café Grünwald,

empfehl sich als Spezialist

für **Massage** und **Fussleidende.**

Unter höflicher Bezugnahme auf 11 jährige praktische Thätigkeit in einer chirurgischen Klinik sehe ich geschätztem Wohlwollen entgegen.

**Geklöppelte Spitzen, Einsätze und Hemdenmassen, Gestickte Hemden u. Hosentrassen**  
 Madeira-Feston-Stickerei, Madeira-Feston-Taschentücher  
 in großer Auswahl und sehr mäßigen Preisen offerirt

**Em. Grötschel,**  
 2.2. Kaiserstraße 126.

**Ballcravatten**  
 von 25 Pfennig an,  
**Ballhandschuhe**  
 4.3. für Herren  
 von Mark 1.50 an.

Reiche Auswahl. Gute Fabrikate.  
**Rud. Hugo Dietrich,**  
 177 Kaiserstraße 177.

**Trauringe,**  
 massiv, mit Karatstempel versehen, in jeder Preislage billigst bei  
**Rudolf Barth,**  
 53 Kaiserstraße 53,  
 gegenüber der technischen Hochschule.

**Spiritus-Lampen**  
 (lange oder runde Brenner),  
 für Brenn- u. Frisir-Eisen,  
 in Messing, Nickel, vergoldetem Metall, Elfenbein, Schildpatt,  
 in grosser Auswahl bei  
**Friedrich Blos,**  
 Grossh. Hoflieferant,  
 F. Wolff & Sohn's Détail,  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Empfehle mein Lager**  
 in Geschäftsbüchern in allen Größen und Formaten zu Fabrikpreisen. Extra-Anfertigung nach Schema in kürzester Zeit bei äusserst so-ber Ausführung.  
**W. Ringwald,**  
 Buchbinderei und Cartonagefabrik,  
 33 Herrenstraße 33.

**Specialität: Herren-Wäsche.**



**HEMDEN**  
 nach Maß

unter Garantie vorzüglichen Schnittes und gediegener Arbeit

bei  
**Franz Perrin,**  
 Grossherzoglicher Hoflieferant,  
 Kaiserstrasse 124b.

**Messing-Rohr, Messing-Blech, Messing-Draht**  
 in allen couranten Stärken empfiehlt  
**Emil Kohn**  
 (Inhaber Zipfel & Edelmann),  
 Kurvenstrasse 21.

**Masken-Costüme**  
 für Herren und Damen,  
 darunter ganz neue, werden vertieft und verkauft bei  
**F. Herrmann,**  
 4.3. Modes,  
 Waldstraße 18,  
 am Eingang in's Colosseum.

**Zum Abschlusse**  
 von  
**Feuer-Versicherungen**  
 für  
 die „Colonia“  
 empfehlen sich  
**Gebrüder Hirsch,**  
 Bezirksagentur,  
 Kaiserstraße 166,  
 Telephon-Anschluss Nr. 52.

— Heute Abend von 4 Uhr ab  
**Extra-Fleischwürste.**  
**Gebr. Schneider, Metzger,**  
 Erbprinzenstraße 28.

**Badewannen, Badesöfen und Badeeinrichtungen**  
 in verschiedenen Größen und Konstruktionen empfiehlt  
**Jos. Meess,**  
 Ferd. Prinz Nachf.,  
 Erbprinzenstraße 28.



NB. 6 Gasbadesöfen verschiedener Konstruktionen sind im Betrieb zu sehen.

**Putztücher.**  
 Putztücher, weich und groß, das Stück 20 Pfennig  
 bei  
**Franz Perrin,**  
 Grossherzoglicher Hoflieferant,  
 Kaiserstraße 124b.



**L. Krieger,**  
 Kaiserstr. 11,  
 fabrikt als Specialität:  
 Siebe, Drahtgewebe, Drahtgeschlechte, Drahtgitter, Drahtgäule, Hühnerhölse, eis. Spalieranlagen, Warfgitter, Walzbarren etc.

4.2. **Bettfedern und Daunenn**  
 sowie Federleinen und Barchent zu den billigsten Preisen; Anfertigung sämtlicher Federbetten bei  
**J. Müller, Tapezier, Hirschstraße 18.**

6.1. **Bannenbäder, kohlensaure Bäder und Loh-Tannin-Bäder**  
 Sonntags von 8-12 Uhr im  
**Silda-Bad, Friedenstraße 18.**

**Zum Kronprinzen.**  
 Heute Schlachttag!  
 \* Frau Christine Meyer, Wittve.  
**Artillerie-Bund „St. Barbara“.**



Zur Anmeldung für die Kaiser Wilhelms Gedächtnis-Medaille verlangt das Großherzogl. Bezirksamt den Nachweis, daß der betreffende Veteran zum Tragen der allgem. Kriegsdenkünze berechtigt ist.  
 Wo dies nicht aus dem Militärpaß oder Führungsattest etc. ausdrücklich schon hervorgeht, wollen die Betreffenden das erforderliche Besizzeugniß event. beim Truppendeputat erheben und alsbald hierher abgeben.  
**Der Vorstand.**

Für die  
**Allgemeine Versorgungs-Anstalt**  
 Lebensversicherungs-Gesellschaft,  
 Feuerversicherungs-Gesellschaft  
**Deutscher Phönix,**  
 Schweizerische  
 Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft  
 in Winterthur,  
 Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft  
 in Berlin,  
 Mannheimer Versicherungsgesellschaft  
 (Transportversicherung)  
 und den

**Neptun, Versicherungs-Gesellschaft** gegen  
 Wasserleitungsschäden in Frankfurt,  
 vermittelt Versicherungsverträge und ertheilt kostenfrei  
 Auskunft

**Ludw. Ziegler,**  
 General-Agent,  
 Westendstraße 14.

Unteragenten und stille Mitarbeiter er  
 gesucht.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog  
 haben Sich unter dem 28. Dezember v. J. gnädigst  
 betrogen gefunden, den nachgenannten Königlich Preuss.  
 bezw. Königlich Bayerischen Offizieren höchstihren  
 Orden vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar:  
 a. das Ritterkreuz 1. Klasse:  
 dem überzähligen Major Alwin Schmundt,  
 aggregirt dem Infanterie-Regiment von Goeben (2.  
 Rheinischen) Nr. 28 und  
 dem überzähligen Major Anton Brodhoff, aggregirt  
 dem Infanterie-Regiment Nr. 161;  
 b. das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub:  
 dem Hauptmann und Bezirksoffizier beim Landweh-  
 rezirk Saarlouis George von Ditzewski und  
 dem Hauptmann Endres im Königlich Bayerischen  
 Generalstab (Centralstelle) in München.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog  
 haben unter dem 6. Januar d. J. gnädigst geruht, den  
 Postsekretär Robert Kofow aus Pöschel in Ost-  
 preußen zum Oberpostkassenbuchhalter bei der Kaiser-  
 lichen Oberpostkasse in Karlsruhe zu ernennen.  
 Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der  
 Staatsbahnen vom 4. Januar d. J. wurden die  
 Expeditionsassistenten  
 Hermann Göbel in Konstanz,  
 Rudolf Hirtler in Rastatt,  
 Albert Heuser in Mannheim,  
 Johann Haas in Singen,  
 Julius Englert in Basel und  
 Josef Amberger in Heidelberg  
 zu Betriebsassistenten ernannt.

Mit Entschliebung der Steuerdirektion vom 10.  
 Januar l. J. wurde Steuerkommissärassistent  
 Karl Brauch bei dem Großh. Steuerkommissär  
 für den Bezirk Heidelberg-Land zum Revidenten der  
 Katasterkontrolle ernannt; ferner wurden in gleicher  
 Eigenschaft versetzt: die Steuerkommissärassistenten:  
 Karl Herold bei dem Großh. Steuerkommissär  
 für den Bezirk Mosbach zu dem Großh. Steuer-  
 kommissär für den Bezirk Heidelberg-Land,  
 Wendelin Heizmann bei dem Großh. Steuer-  
 kommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt zu dem  
 Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Durlach,  
 Karl Müller bei dem Großh. Steuerkommissär  
 für den Bezirk Ueberlingen zu dem Großh. Steuer-  
 kommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der  
 Staatsbahnen vom 3. Januar d. J. wurden die  
 Expeditionsassistenten Karl Heiligenthal und Julius  
 Neuer in Karlsruhe zu Betriebssekretären ernannt.  
 Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der  
 Staatsbahnen vom 4. Januar d. J. wurden die  
 Expeditionsassistenten Josef Zita und Gottfried Bögeler  
 in Mannheim zu Güterexpeditoren ernannt.

\* Um mein großes Lager in **deutschen, französischen**  
**und englischen Parfümerien, Kamm- und Bürsten-**  
**waren, Schwämmen** sowie **Toiletteartikeln** aller Art  
 vor meiner **Geschäftsveränderung** möglichst zu  
 räumen, gewähre ich auf jeden **Baareinkauf** einen **Rabatt**  
 von **10%** auf die an jedem Stück vermerkten, so wie so bei mir  
**billigen Verkaufspreise.**  
 Ausgenommen sind nur die „**Kosmin-Artikel**“.

**H. Delpy,** Parfumerie,  
 im Friedrichsbad, Kaiserstr. 136.

**N. A. Adler,**  
 141 Kaiserstraße 141.

**Wiener Tanz-Schuhe**  
 in allen Farben und größter Auswahl  
 von **Mk. 1.80** an,  
**Herren-Ball-**  
**und Gesellschaftsschuhe.**

**Französisch-Nachhilfe.**  
 Préparation à l'examen des postes et télégraphes, chemins de fer,  
 pour aspirants et aspirantes. Leçons au cachet, à l'accord et à l'abonnement.

**A. Simon,** Professeur de la langue française.  
 104. Erbprinzenstrasse 38.

**Colosseum.**  
**Samstag den 15. Januar**  
**Abschieds-Gala-Vorstellung.**  
 1/4 10 Uhr  
**Sarnthaler Singvögel.**  
 3/4 10 Uhr  
**Zento-Troupe.**  
 1/4 11 Uhr  
**Dayton-Troupe.**  
**Sonntag den 16. Januar**  
**Neues Programm.**  
**Zwei Vorstellungen.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 12. Januar.

Angeichts der wachsenden Bedeutung der Acetylenindustrie ist das Ministerium des Innern an die Erlassung der Vorschriften herangetreten, welche geeignet erscheinen, den mit der Herstellung und Verwendung dieses Gases etwa verbundenen Gefahren entgegenzuwirken. Dabei war die Aufmerksamkeit weniger den fabrikmäßig zu betreibenden Anlagen als den kleineren der Erzeugung dieses Gases dienenden Apparaten zuzuwenden. Denn vorzugsweise in dem Umstand, daß jeder Privatmann sich mit Hilfe einer nur wenig Raum und Bedienung beanspruchenden Vorrichtung aus Calciumcarbid und Wasser das für Beleuchtungszwecke vorzüglich geeignete Acetylengas für seinen eigenen Bedarf billig herstellen kann, liegt die hauptsächlichste Bedeutung dieser Erfindung, aber auch ihre Hauptgefahr. Das Ministerium hat daher zur Regelung der nicht fabrikmäßigen Herstellung und Verwendung von Acetylen eine Verordnung erlassen, welche in einer der nächsten Nummern des Gesetzes- und Verordnungsblattes zum Abdruck kommt; dieselbe beruht auf dem Ergebnis einer im September v. J. im Preussischen Handelsministerium abgehaltenen Berathung von Sachverständigen, an welcher der Vorstand der Großherzoglich chemisch-technischen Prüfungs- und Versuchsanstalt, Hofrath Dr. Bunte, theilgenommen hat, und schließt sich eng an die von den preussischen Regierungspräsidenten erlassenen Polizeiverordnungen an, wodurch die im Interesse der betheiligten Industrie wünschenswerthe Gleichmäßigkeit der Behandlung gesichert ist. Die Verordnung trifft neben Vorschriften über die Aufstellung der Apparate, Lagerung des Materials u. s. f. insbesondere die Anordnung, daß die Errichtung von Acetylenanlagen dem Bezirksamte anzuzeigen sei. Dem Bezirksamt bleibt es überlassen, auf welche Weise es nach erhaltener Anzeige sich von der vorschriftsmäßigen und gefahrlosen Beschaffenheit der Anlage überzeugen will. Die Aemter werden dabei insbesondere zu erwägen haben, ob nicht — wenigstens für den Anfang — allgemein oder in geeigneten Fällen die Prüfung und Befichtigung der Anlage durch einen Sachverständigen anzuordnen ist. Auf tragbare und solche Acetylenlampen, bei denen der Brenner mit dem Entwicklungsapparat unmittelbar und fest verbunden ist, findet die Verordnung keine Anwendung.

Was die fabrikmäßige Erzeugung von Acetylen betrifft, so wurden die Bezirksämter durch einen Runderlaß des Ministeriums darauf hingewiesen, daß Anlagen dieser Art als „chemische Fabriken“ der Genehmigungspflicht des §. 16 der Gewerbeordnung unterliegen, so daß die Festsetzung der Genehmigungsbedingungen dem Einzelfall vorbehalten werden kann, wobei die im Preussischen Handelsministerium ausgearbeiteten, auf der erwähnten Berathung beruhenden Bedingungen für die Errichtung von Acetylenfabriken als Anhalt dienen kann.

Flüssiges Acetylen ist, wie in dem gleichen Runderlaß betont wird, als Sprengstoff zu betrachten und den auf die Sprengstoffe bezüglichen Vorschriften unterworfen.

Auf Grund der im Dezember 1897 vorgenommenen Staatsprüfung im Forstfache sind folgende Forstkandidaten unter die Zahl der Forstpraktikanten aufgenommen worden:

Stoll, Hermann, aus Basel,  
Hartweg, Eduard, aus Forzheim,  
Kaiser, Albert, aus Müllheim,  
Kittirsch, Franz, aus Elgersweier,  
Graß, Karl, aus Oberschönbach,  
Helbing, Friedrich, aus Langensteinbach,  
Salzgeber, Georg, aus Daisbach,  
Holtz, Wilhelm, aus Karlsruhe,  
Artopoeus, Karl, aus Forzheim,  
Hartnagel, Friedrich, aus Karlsruhe,  
Engesser, Reinhard, aus Karlsruhe,  
Rothmann, Franz, aus Karlsruhe und  
Krieg, Otto, aus Bühl.

In verschiedenen Zeitungen wird die Nachricht verbreitet, daß in Indien ein gewisser Marquardt mit Hinterlassung von Millionen gestorben und daß das Auswärtige Amt mit der Ermittlung der Erben befaßt sei, um den Nachlaß an sie auszuschütten. Die Nachricht ist vollständig aus der Luft gegriffen. Dem Auswärtigen Amt ist weder ein Marquardt'scher Nachlaß noch irgend welche Mittheilung über das Vorhandensein eines solchen zugegangen. Die zahlreichen, in dieser Beziehung an das Auswärtige Amt gelangten Anfragen und Anträge sind so unbestimmt, daß auch zur Anstellung von Ermittlungen darüber, ob dem Gerücht irgendwelcher Thatbestand zu Grunde liegt, keine Möglichkeit geboten ist.

## Gothaer Lebensversicherungsbank

(älteste und größte deutsche Lebensversicherungs-Anstalt).

Dividende 1. J. 1897: 30 bis 134 % der Normalprämie.

### Pr. Rentenversicherungs-Anstalt

(unter besonderer Staatsaufsicht stehende größte deutsche Rentenanstalt.)  
Leibrente bei einem Beitrittsalter von 60 $\frac{1}{2}$  J. 9 $\frac{1}{2}$  %, 70 $\frac{1}{2}$  J. 11 $\frac{1}{4}$  %, 76 $\frac{1}{2}$  J. 17 %.  
In späteren Jahren mehr infolge Dividendenberechtigung.

Ernst Wegrich, Karlsruhe, Nowacks-Anlage 15.

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir tiefbetäubt die Mittheilung, daß unser innigstgeliebter Gatte, Vater und Bruder

### Stadtpfarrer Robert Helbing in Karlsruhe-Mühlburg

Donnerstag den 13. d. Mts., Abends  $\frac{3}{4}$  11 Uhr, sanft im Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Sophie Helbing, geb. Frommel, mit 6 Kindern,  
Rosalie Schwarz, geb. Helbing.

Die Beerdigung findet Sonntag Mittag 3 Uhr vom Trauerhause, Sedanstraße 20, Mühlburg, aus statt.

## Todes-Anzeige.

\* Schmerz erfüllt theile ich Freunden und Bekannten hierdurch mit, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Onkel

### Wilhelm Drollinger, Bäckermeister,

nach längerem Leiden heute Vormittag 11 Uhr unerwartet schnell vom Herrn in die ewige Heimath abgerufen worden ist.

Knielingen, den 13. Januar 1898.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der tiefbetäubten Hinterbliebenen:

Johanna Drollinger, geb. Rink.

Die Beerdigung findet Samstag den 15. Januar, Nachmittags 3 Uhr, statt.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten bei dem Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden unvergeßlichen lieben Gattin und Mutter

### Emilie Hahn, geb. Hemmerle,

für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie für die überaus reichen Blumenspenden, insbesondere den aufopfernden ehrw. barmherzigen Schwestern, sowie meinen lieben Freunden des Gesangsvereins „Freundschaft“ für den erhebenden Trauergesang, sprechen wir hierdurch unsern innigsten und tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 14. Januar 1898.

Max Hahn.  
Clara Hahn.

Wegen bevorstehender Inventur werden die noch vorrätigen  
**Wintermäntel, Jacken, Capes, Plüsch- u. Pelztragen,**  
**Regenmäntel, Abendmäntel, Costümes, Morgenkleider,**  
**Blousen u. s. w.;**

ferner: **Kindermäntel, Kinderkleider, Knaben-Anzüge**  
**und Knaben-Mäntel**

zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

**S. Model.**

**Schwartenholz,**  
zu Anfeuerholz passend, gesägt, empfiehlt in ganzen Fuhren und  
zentnerweise zu billigen Preisen  
**A. v. Steffelin,**  
**Holz- und Kohlenhandlung,**  
Bahnhofstraße 44 u. 46.

**Fremde**  
übernachten vom 12. bis 13. Januar.  
**Alte Post.** Erleben, Kfm. v. Freiburg. Weiter, Prem. Leut. v. Reg. Leibold, Müller v. Jenany. Cad. Mont. v. Wiesbaden.  
**Bayerischer Hof.** Engelhardt, Ing. m. Frau v. Steinh. Würth-Mil. Bädernstr. v. Engen.  
**Bratwurfiglöckle.** Holzboog, Kfm. v. Stuttgart. Belge, Kfm. m. Frau v. Hannover. Steiner, Kfm. v. St. Johann. Engler, Kfm. v. Bittau. Grundmann, Kfm. v. Frankfurt. Schwarz u. Staudt, Kf. v. Mannheim. Kaiser, Fabr. v. Böhlerthal. Bed. Schweinebdr. v. Künzelsau. Weidenkopf, Blechdr. v. Bodenheim. Otto, Bierbr. v. Basel.  
**Darmstädter Hof.** Adelsmann, Arch. v. Wertheim. Jetter, Fabr. v. Tübingen.  
**Drei Könige.** Mühling, Schupm. m. Frau v. Freiburg. Frau Hauptmann, Händlerin v. Mannheim. Schneider u. Scheel, Mont. v. Berlin.  
**Erbprinzen.** Fränkel, Simon, Reich, Kerscher u. Mayer, Kf. v. Frankfurt. Bötsch, Kfm. v. Mülhausen. Jauch, Kfm. v. Wien. Ströbele, Kfm. v. Ulm. Baron v. Bodman v. Baden. Schweit, Ing. v. Köln.  
**Europäischer Hof.** Frau Ellberstein, Priv. v. Wittich. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt.  
**Geist.** Schäfer, Kfm. v. Nemscheid. Rotharmel, Kfm. v. Darmstadt. Gents, Kfm. v. Passau. Widbach, Kfm. v. Speyer. Kiefer, Gastgeber v. Donaueschingen. Kramer, Zuschneider v. Wien. Brader, Kfm. v. Lahr. Schopflocher, Dalm u. Strad. Kf. v. Frankfurt. Moride, Wolf u. Klegger, Kf. v. Mannheim. Bergheimer u. Mayer, Kf. v. Köln. Walder u. Kipphaut, Kf. v. Heidelberg. Wistefeld u. Beder, Kf. v. Stuttgart. Zeh, Kfm. v. Dresden. Römer, Kfm. v. Bremen. Meyer, Kfm. v. Neustadt. Nischle, Kfm. v. Blauen. Eteni, Kfm. v. Offenbach. Gleichauf, Kfm. v. Blumberg. Wertsheimer, Kfm. v. Offenbach. Wollenhaupt, Kfm. v. Bodenheim.  
**Goldener Adler.** Benz, Delan v. Weildorf. Krap, Kfm. u. Walter, Kchn. v. Mülhausen. Schneider, Kfm. v. Dürkheim. Spannagel, Kfm. v. Mannheim.  
**Goldener Karyfen.** Schaab, Pfarrer v. Schriesheim. Mayer, Pfarrer v. Dinglingen. Moschwig, Kfm.

v. Stalberg. Krauth, Kfm. v. Darmstadt. Bauer, Mech. v. Gaggenau. Kiegel, Gen. Agent v. Freiburg.  
**Goldene Traube.** Knittel, Kfm. v. Heilbronn. Weis, Kfm. v. Kürnberg. Dresbach, Kramer, Kf. u. Geis, Restaurateur v. Mannheim. Lisch, Priv. v. Reg. Fr. Barth, Priv. v. Neustadt. Fr. Zimmermann, Priv. v. München. Fran. Drengel, Priv. v. Berlin. Anselm, Parlatour v. Stuttgart. Eberhardt, Mont. v. Hildesheim.  
**Grüner Hof.** Dreher, Abgeordneter v. Württemberg. Pfeifer, Fabr. v. Lahr. Schmitz, Fabr. u. Kramer, Kfm. v. Stuttgart. Sennler, Städter, Priv. u. Budde, Diers v. Berlin. Engelhard, Bureauvorster m. Frau v. Schlottheim. Strauß u. Tannenbaum, Kf. v. Mannheim. Goldstein u. Gabmann, Kf. v. Frankfurt. Beder u. Müller, Kf. v. Köln. Böller, Kfm. v. Weidstadt. Hirsch, Kfm. m. Frau v. Mainz. Mad, Kfm. v. Kreuznach. Gromer, Kfm. v. Bruchsal. Engel, Kfm. v. Herrheim. Orth, Kfm. v. Lahr.  
**Hotel Germania.** Klengel, Prof. v. Leipzig. Hilf Konzertmstr. v. Darmstadt. Richter, Fabrikbes. v. Guben. Winderer u. Schwarzschild, Kf. v. Frankfurt. Wiesweller, Kfm. v. Düren. Zimler, Kfm. v. Leipzig. Raab, Kfm. v. Duisburg. Frhr. v. Degenfeld m. Frau v. Schloss Neuhaus. Stoder, Weingutsbesitzer v. Mainz. Bill, Priv. m. Fam. v. Liverpool. Netter, Priv. u. Dr. Holt, Chem. v. Ludwigshafen. Gremer, Ing. a. Numanten. Marti, Ing. v. Winterthur. Hüdemann, Fabrikbes. v. Köln.  
**Hotel Grösse.** Lehmann, Engel, Levy, Goldstein, Forwits, Lutzenau u. Bar, Kf. v. Berlin. Adam, Kfm. v. Strohburg. Gerber, Reiner, Bedmann u. Juschla, Kf. v. Wien. Marquardt, Kfm. v. Lahr. Bergmann u. Köstler, Kf. v. Stuttgart. Bath, Profurist v. Redarsulm. Kraus, Kfm. v. Saargemünd. Kerfing, Kfm. v. Saalfeld. Frik u. Kerfner, Kf. v. Erfurt. Zoepfel, Kfm. v. Duerbach. Fischer, Kfm. v. Konstanz. Nagbaum, Lüders u. Feilermann, Kf. v. Frankfurt. Böhl u. Bierbach, Kf. v. München. Schenke, Kfm. v. Bodeck, Kfm. v. Leipzig. Schrader, Kfm. v. Nürnberg. Hotel Leicht. Presentius, Kfm. v. Offenbach. Schwabach, Kfm. v. Hamburg. Stadelmayer, Kfm. v. Konstanz. Hirsch, Kfm. v. Wiesloch. Astrud, Kfm. v. Nürnberg.

Hermann, Kfm. v. Lahr. Niederheimer, Kfm. v. Lyon. Schaeber, Kfm. v. Eppingen. Friedheim, Kfm. v. Detlesheim. Prachter, Kfm. v. Frankfurt. Herz, Monteur v. Augsburg. Bopp, Pfarrer v. Buchen.  
**Hotel Luz.** Holt, Kfm. v. Gillingen. Schwarz, Schuerle, Gbinghaus u. Denf, Kf. v. Stuttgart. Streb, Kfm. v. Freiburg. Thoma, Kfm. v. Todtnau. Sedel, Kfm. v. Tegern. Heiter, Kfm. v. Kaiserlautern. Abt, Kfm. v. Fürtth. Judth, Kfm. v. Wiesbaden. Mäh, Kfm. v. Straßburg. Weinstein, Kfm. v. Eisenach. Waaner, Kfm. v. Gahr.  
**Hotel Monopol.** Bauer, Kfm. v. Tübingen. Holz, Kfm. v. Hamburg. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Weibhaus, Kfm. v. Erfurt. Gbmann, Kfm. v. Bittau. Reifensberger, Kfm. v. Wasserburg. Smiler, Fabr. v. Pirmasens. Bhsch, Ing. v. Zweibrücken. Kauf, Glasermeister v. Freiburg. Rebler, Ing. v. Baden. Audeout, Priv. v. Genf. Klefer, Student v. Offenbach.  
**Hotel National.** Stamm, Kfm. v. Bodeburg. Traube, Kfm. v. Mannheim. Wädger, Kfm. v. Nürnberg. Mayer u. Wolf, Kf. v. Freiburg. Welter, Kfm. v. Frankfurt. Däschner, Kfm. v. Köln. Leiter, Priv. v. Baden. Strohmayr, cand. Ing. v. München. Dr. Bofinger, Apoth. u. Stern, Kfm. v. Mainz. Kusca, Kfm. v. München. Bodenheim, Kfm. v. Heidelberg. Thaler jun, Kfm. v. Düsseldorf. Leyser, Kfm. v. Bruchsal. Meyer, Kfm. v. Mülhausen. Hirsch, Kfm. v. Detlesheim. Korshu, Kfm. v. Frankfurt.  
**Hotel Victoria.** Hirsch u. Gustav, Ing. v. Landau. Blankenhorn, Gutbes. v. Schillingen. Neutlinger, Kfm. v. Malland. Grimm, Kfm. v. Bietzhelm. Schütte, Kfm. v. Annaberg. Kufe u. Ewensberg, Kf. v. München. Schoffer, Kfm. v. Neutlingen. Provoet, Kfm. v. Basselnheim. Seyser, Kfm. v. Grefeld. Brechtstätter, Wirt, Seiferheld u. Kraus, Kf. v. Stuttgart. Bruga, Kfm. v. Saarbrücken. Kahle u. Gttinger, Kf. v. Frankfurt. Gernde u. Schwelster, Kf. v. Cannstatt. Lahr, Kfm. v. Berlin. Schlamm, Kfm. v. Hamburg. Kaufmann, Kfm. v. Grosse.  
**König von Preußen.** Pfeifer, Kfm. u. Meier, Priv. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Holsinger, Kfm. u. Wöbele, Bautechniker v. Neutlingen. Wiesel, Kfm. v. München. Knapp, Kfm. v. Offenbach. Bopp, Monteur v. Augsburg. Jakob, Monteur v. Frankfurt. Wildt, Kellner v. Landau. Fr. Römer, Buchhalterin v. Kirchheim.  
**König von Württemberg.** Klormann, Kfm. v. Mannheim. Kaphan, Kfm. v. Köln. Wagner, Kfm. v. Nastatt. Fr. Walch, Köchin Bruchsal.  
**Raffauer Hof.** Roischild, Kfm. v. Freiburg. Wertheimer, Kfm. v. Kippenheim. Awan, Kfm. v. Straßburg. Weltersheim, Kfm. v. Würzburg.  
**Park-Hotel.** Pflingsten, Fabr. v. Nemscheid. Conrad, Bahnbreiter v. Bern. Bausch, Fabr. v. Dittentoth. Hofier, Kfm. v. Dietrichen. Bofch, Kfm. v. Wfllingen. Weber, Kfm. v. Oberfürthheim. Anlele, Kfm. v. Gmmenlingen. Knoll, Kfm. v. Mannheim. Freund, Kfm. v. Sandhausen. Schneider, Kfm. v. Basel. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Althoff, Kfm. v. Schw. Gmünd. Korntheuer, Kfm. v. München. Zimmer, Kfm. v. Frankfurt. Viktor, Kfm. v. Heilbronn.  
**Prinz Max.** Fr. Reith, Priv. v. Gorb. Friedhelm, Kfm. v. Neustadt. Seholer, Kfm. u. Gämmerle, Oberinspektor v. Stuttgart. Arnold, Kfm. v. Lauterbach. Wylter, Kfm. v. Basel. Kuhn, Fabr. v. Grünstadt.  
**Waldhorn.** Korb, Reif. v. Mannheim. Ritter, Reif. v. Eberfeld.